

Schulungsprogramm „Local Innovators“, teil des Interreg III B Alpine Space Programm „AlpiNetwork“

AUTONOME PROVINZ BOZEN
Abteilung 34 - Industrie
Amt für industrielle Innovation

Lehrprogramm Schulung
Bozen, 17.05.2004

" this project is cofinanced by the european union "



Leadpartner: Tech Tirol
Technologietransfer und
Standortmarketing GmbH
Kaiserjägerstraße 4a
A 6020 Innsbruck
Tel. +43 (0)512 36 14 10
info@alpinetwork.org
www.alpinetwork.org





AlpineNetwork und Interreg IIB

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

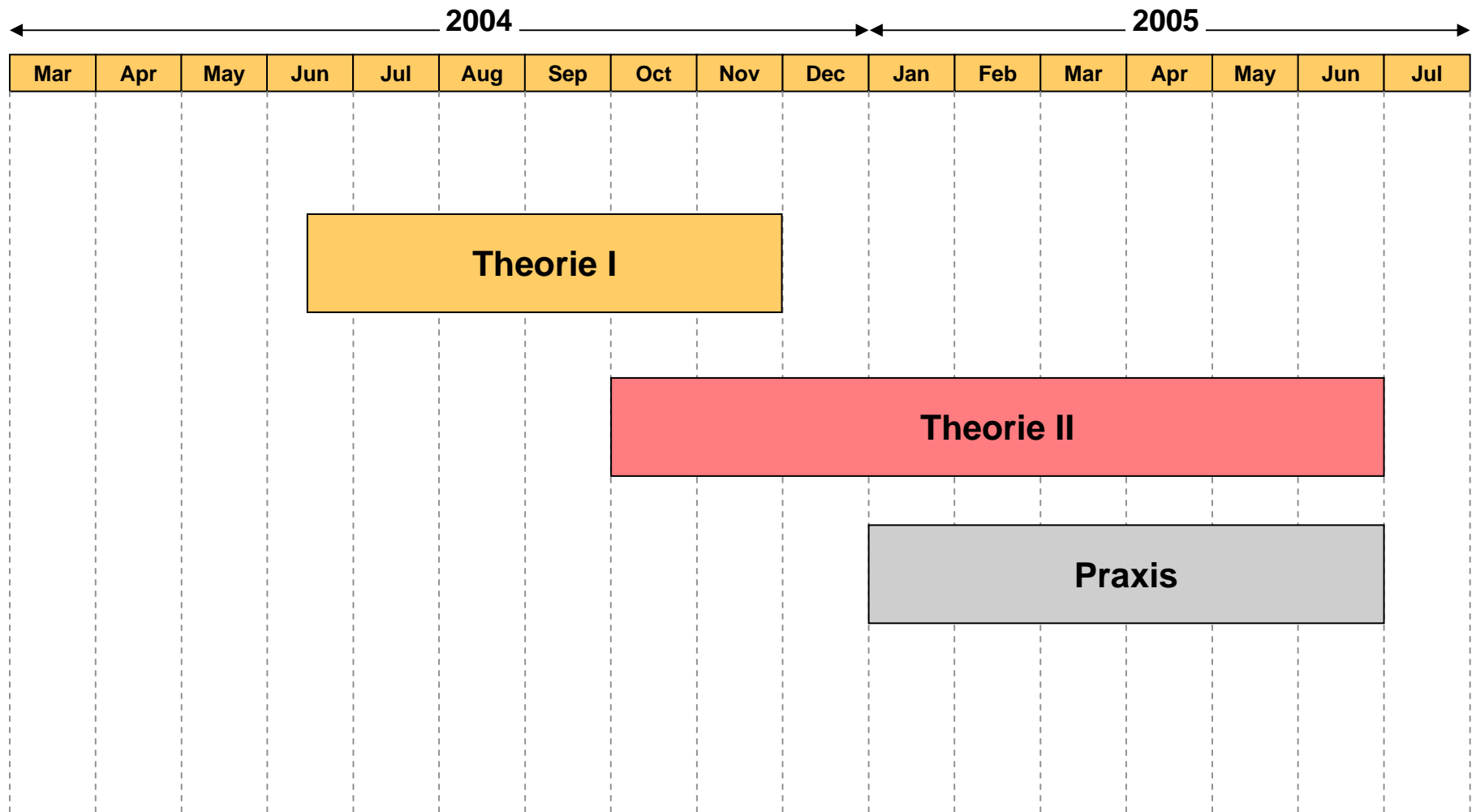
Alpinetwork (ANT) ist ein von der Europäischen Union kofinanziertes Interreg IIB Projekt. INTERREG IIB ist eine von 2000-2006 laufende Gemeinschaftsinitiative, die die interregionale und intraregionale Kooperation innerhalb der EU und mit den Anrainerstaaten anregen soll. Sie wird finanziert durch den Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE).

Ziel von ANT ist die Schaffung von Voraussetzungen für e-Work Arbeitsplätze in kleinen und mittelständischen Unternehmen durch die verbesserte Nutzung der Möglichkeiten der Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) im Alpenraum. Hierzu wurde ein Lehrgang für sogenannte „Local Innovactors“ (LOI's) ins Leben gerufen, der den Teilnehmern das notwendige Know-how vermitteln soll, Projekte in den Themenbereichen Teleworking und Innovation anzustoßen, zu begleiten und umzusetzen.



Die Schulung erstreckt sich von Juni 2004 bis Juni 2005

ZEITPLAN

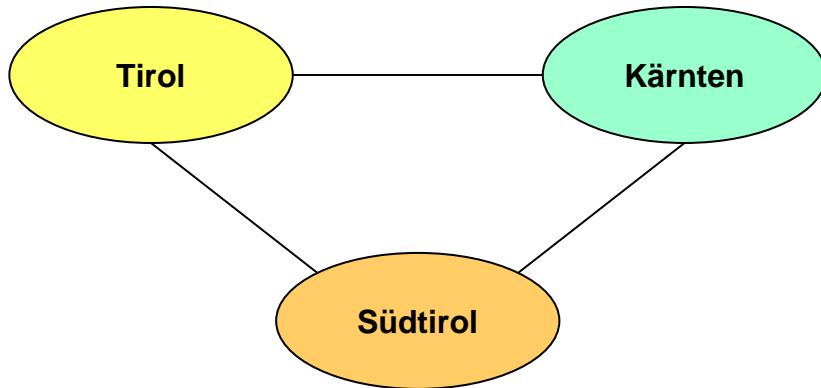




Der Ausbildungsteil “Theorie I “ besteht aus 15 Modulen

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Theorie I



Der Ausbildungsteil Teil besteht aus 15 Modulen, die von international renommierten Referenten abgehalten werden. Austragungsorte hierfür sind Bozen, Innsbruck sowie Kärnten.

Die einzelnen Module beinhalten 30 Stunden und werden in Blockveranstaltungen von 4-5 Tagen hintereinander angeboten.

Die Kosten, die für die Teilnehmer anfallen, wenn Ausbildungsmodule außerhalb des jeweiligen Landes stattfinden (Transport, Unterkunft), und ein entsprechendes Tagegeld werden von den PP übernommen. Die Regelung für das Entgelt von Ausbildungsmodulen innerhalb des jeweiligen Landes wird autonom von den verschiedenen PP festgelegt. Auskünfte hierfür können bei den entsprechenden Ansprechpartnern eingeholt werden.



Der Zeitplan für “Theorie 1” sieht wie folgt aus

Zeitplan

		Module		Austragungsort
June	KW 23			
	KW 24			
	KW 25			
	KW 26	Teleworking I	21.06-25.06	Tirol (Innsbruck)
July	KW 27	Principles of innovation	28.06-02.07	Südtirol (Bozen)
	KW 28	Communication, e-technologies	05.07-09.07	Kärnten (Klagenfurt)
	KW 29	Creativity techniques	12.07-16.07	Südtirol (Klausen)
	KW 30	Market and competition analysis	19.07-22.07	Südtirol (Klausen)
	KW 31	Network technologies	26.07-30.08	Südtirol (Klausen)
August	KW 32	Law	02.08-06.08	Tirol (Innsbruck)
	KW 33			
	KW 34			
	KW 35			
	KW 36	Introduction organisation	30.08-03.09	Südtirol (Klausen)
September	KW 37	Knowledge management	06.09-10.09	Südtirol (Klausen)
	KW 38	Quality and process management	13.09-16.09	Südtirol (Klausen)
	KW 39	Change Management	20.09-23.09	Südtirol (Klausen)
	KW 40			
Oktober	KW 41			
	KW 42	New technologies and media	11.10-15.10	Südtirol (Klausen)
	KW 43	Project management	18.10-21.10	Kärnten (Klagenfurt)
November	KW 44	Teleworking II	25.10-29.10	Tirol (Innsbruck)
	KW 45			
	KW 46			
	KW 47	Innovation-management	15.11-18.11	Südtirol (Klausen)
	KW 48			



Übersicht über Inhalte und Referenten

DETAILS

THEORY I (450 h)	Modul	Sprache	Referent	Inhalte
	New Technologies and Media	Deutsch	Dr. Alexander Paulitsch	Neue Technologien, neue Geschäftsmodelle im b2b-Bereich, Anwendung neuer Technologien im Unternehmen, Effektiver Einsatz der IKT im Unternehmen
	Communication, working in Networks and e-technologies	Deutsch	o.Univ.Prof.Dr.Dr.h.c. Heinrich C. Mayr	Aufbau und Organisation von Netzwerken / Aufbau und Nutzung von Plattformen und Foren / Informationsbeschaffung und Informationsmanagement
	Network-technology	Deutsch	Dipl.-Ing. Hermann Maier	Netzwerktechnologie, Betriebssysteme für Server, Sicherheit in Netzwerken, Netzwerk Management, Internet Services, Application Server
	Teleworking I	Deutsch	godehardt consulting + training Dipl.-Kfm. Birgit Godehardt	Organisationsformen der Telearbeit, Vor- und Nachteile der Telearbeit, Geschichte, Verbreitung und Anwender der Telearbeit, Einsatzfelder und Potenziale der Telearbeit, Motivation der Beschäftigten und Unternehmen, gesellschaftliche Interessen und soziale Aspekte.
	Teleworking II	Deutsch	godehardt consulting + training Dipl.-Kfm. Birgit Godehardt	Einführungsprozess, Auswahl der Telearbeiter, Arbeitsorganisation, tech-nische Realisierung, Datenschutz und Datensicherheit, rechtliche Fragen, Schulungsmaßnahmen, wirtschaftliche Aspekte, Nachhaltigkeit und Check-liste der Telearbeit, Evaluation und Erfolgskontrolle, Einführungsplan



Übersicht über Inhalte und Referenten

DETAILS

THEORY I (450 h)	Modul	Sprache	Referent	Inhalte
	Law	Deutsch	ao.Univ.Prof.Dr. Peter Hilpold	Grundzüge des österreichischen und des italienischen Privatrechts, italienisches Arbeitsrecht, österreichisches Arbeitsrecht, das Recht der Europäischen Union, Internetrecht, Datenschutz in Italien und Österreich
	I1: Principles of Innovation	Deutsch	Fraunhofer Institute for Industrial Engineering (Dipl.-Wirtsch.-Ing. Udo-Ernst Hander)	Begriffe, Definitionen, Modelle, Ansätze, Innovationsarten und Innovationsbereiche, Kreativität und Ideenmanagement, Organisation der Innovation, Innovationsprozesse, technologische Unterstützung
	I2: Creativity-techniques	Deutsch	Dr.-Ing. Markus Mörtl	Überblick über den Produktlebenslauf, systematische Vorgehensweise, kreativitätsfördernde Maßnahmen, Kreativitätsmethoden, psychologische Einflussgrößen von Kreativitätsmethoden
	I3: Market and Competition Analysis	Deutsch	Matt & Partner Consulting Dr.-Ing. Dominik Matt	Märkte im Wandel, Marktsegmentierung, Targeting und Positionierung, Marketingprozess und Marketing Mix, key success factors, der globale Markt, identifizieren des Wettbewerbs, Wettbewerbsanalysetools, Stärken und Schwächen des Wettbewerbs, Information über Wettbewerb erhalten
	I4: Innovation-management	Deutsch	Matt & Partner Consulting Dr.-Ing. Dominik Matt	Innovationen erfolgreich umsetzen und vermarkten, 10 Gebote erfolgreichen Innovationsmanagements, Produkt-/ Dienstleistungsstrategie planen, Innovationsstrategien, Produktentstehung als zyklischen Prozess



Übersicht über Inhalte und Referenten

DETAILS

THEORY I (450 h)	Modul	Sprache	Referent	Inhalte
	O1: Introduction Organisation	Deutsch	Fraunhofer Institute for Industrial Engineering (Dipl.-Kfm. Karl Heinz Ress, Dipl.-Ing. Klaus Erhardt)	Ablauforganisation, Aufbauorganisation, Organisationsformen, Managementlehren, organisatorischer Wandel, Organisationspsychologie, Unternehmensorganisation
	O2: Quality and Process-management	Deutsch	Matt & Partner Consulting Dipl.-Wirtsch.-Ing. Helmut Matt	Definition Qualität, Qualitätsstandards, halten und kontrollieren der eingeführten Qualitätsstandards, Messbarkeit der Qualität, Reklamationsmanagement, Prozessoptimierung, Messbarkeit (Kennzahlen) von Prozessen, kontinuierlicher Verbesserungsprozess
	O3: Change Management	Deutsch	Fraunhofer Institute for Industrial Engineering (Dr.-Ing. Wolfgang Schweizer, Dipl.-Ing. Peter Rally)	Darstellung und Analyse von Geschäftsprozessen, Geschäftsprozesse systematisch gestalten, Veränderungsprozesse und –projekte, Planbeispiel zur Umsetzung einer kunden- und prozessorientierten Organisation.
	Knowledge Management	Deutsch	Fraunhofer Institute for Industrial Engineering (Dr.-Ing. Peter Ohlhausen, Dr. Gerd Gidion)	Grundlagen und Trends, Einführung von Wissensmanagement im Unternehmen, Customer Knowledge Management, Customer Relationship Management, Werkzeuge, Change Management, Lifelong Learning, Computerunterstützung, Knowledge Management in komplexen Arbeitsprozessen
	Project Management	Deutsch	next level academy Mag. (FH) Christian Leitner	Grundlegende Methoden der Projektplanung und Projektorganisation, Organisation von Projekten, Methoden der Projektplanung und Projekt-steuerung, Projektstart-, Projektcontrolling und Projektabschlussprozess, prozessorientiertes Projektmanagement, Projekthandbuch



Der Ausbildungsteil “Theorie II “ wird vollständig an der Freien Universität Bozen angeboten

ALLGEMEINE INFORMATIONEN



Der zweite Teil der Ausbildung wird an der Freien Universität Bozen abgehalten. Diese Module werden nicht wie bei „Theorie I“ in Blöcken zu einer Woche, sondern in kleineren Einheiten angeboten.

Diese Kurse werden vorzugsweise an Freitagen und Samstagen stattfinden (ca. 6-9 h pro Woche). Dies bedeutet für die Teilnehmer einen Zeitaufwand von ungefähr 15 Wochenenden im Zeitraum Oktober 2004 bis Juni 2005 für diesen zweiten Teil der Ausbildung.

Für die Teilnahme an den Kursen an der Freien Universität Bozen müssen Sprachkurse abgelegt werden, um bei bestehen der Prüfung Credit Points zu erhalten.



Übersicht über Inhalte und Referenten

DETAILS

THEORY II (150 h)	Modul	Sprache	Institut	Inhalte
	Marketing	Englisch	Freie Universität Bozen	Vermittlung von Basiskenntnissen in Marketing, Marketing Strategien und Marketing-Management
	Strategic Management	Englisch	Freie Universität Bozen	Vermittlung von Kenntnissen um ein strategisches Gesamtmodell für ein Unternehmen zu initialisieren und Organisationssysteme, Prozesse und Netzwerkverbindungen aufzubauen.
	Management and Control	Deutsch	Freie Universität Bozen	Der Kurs vermittelt Grundlagen des Controllings, insbesondere der Kostenrechnung, dessen Anwendung auf Unternehmenspraxis und deren Bedeutung für die Unternehmensführung und -kontrolle
	Human Resources	Deutsch	Freie Universität Bozen	Vermittlung eines ganzheitlichen Ansatzes des HRM (Human Resource Management), wobei besonders Techniken (Assessment Center usw.) und Fertigkeiten vermittelt werden.
	Social Psychology	Italienisch	Freie Universität Bozen	Der Kurs vermittelt Themen und Theorie der Sozialpsychologie um diese verstehen und anwenden zu können.